## [Impressum]

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Fachblatt für Heimerziehung und Anstaltsleitung

Band (Jahr): 4 (1933)

Heft 7

PDF erstellt am: **03.06.2024** 

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

# Fachblatt

## für heimerziehung und Anstaltsleitung

Herausgegeben vom Schweiz. Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung (Sverha). Redaktion: E. Gogauer, Waisenvater, Sonnenberg, Burich 7. / Druck und Spedition: G. Aeschlimann, Thun. / Zahlungen: Sverha, / Postscheck III 4749 (Bern). / Jahresabon= nement Fr. 3 .- . / Erscheint jeden Monat. Inferate an die Redaktion.

4. Jahrgang Nr. 7

Laufende Ur. 21

Dezember 1933.

In halt: Mitteilungen. — Berichte. (Schluß.) — Weiterbildung des Perjonals. (Schluß.) — Berband für Schwererziehbare. Pfarrer Otto Rohner-Sartmann +.

### Mitteilungen.

Weihnachten! "Friede auf Erden!" So klinge es in allen Heimen, in allen Familien und in allen Landen! Wir wünschen überall frohe Festtage, an denen wir Dank sagen und lobsingen!

Beflüffe des Borftandes:

1. Dem "Schweiz. Berband für Schwererziehbare" wird fortan in jeder Nummer eine Seite für Mitteilungen zur Berfügung gestellt. Wir freuen uns an der Zusammenarbeit und hoffen, unsere Leser werden die Neuerung begrüßen. 2. Der Abonnementspreis wird vom 1. Januar 1934 an auf Fr. 4. —

erhöht, weil die Selbstkoften bei monatlichem Erscheinen den bisherigen Breis über-

Mutationen: Als Neumitglieder begrüßen wir Frau Marie Effeiva-Tischer, Vorsteherin im städtischen Altersheim "Waldfrieden" Pfäffikon (Zürich) und Herrn Miklaus Freitag, Waisenvater in Schaffhausen.

Austritt: Herr Verwalter Fritschi, Wettingen. Wir bedauern Austritte immer und möchten alle unsere alten und jungen Mitglieder bitten, stets treu zur

Neue Kollektivmitglieder: Kinderheim Mettendorf-Gogau (St. Gallen) und Erziehungsanftalt Frenkendorf (Baselland) mit je Fr. 10.— Jahresbeitrag. Wir danken den Vorstehern für die Anmeldungen und bitten um weitere Beitritte, fallen doch die Beiträge diefer Mitglieder der Silfskaffe zu.

Silfskaffe: Wir verdanken herzlich folgende Gaben für unsere Hilfskaffe: Hr. Wullschleger, Landquart Fr. 13.—. Hr. a. Stadtammann Hässig, Aaran Fr. 100.—. Hr. Pfr. Fichter, Basel Fr. 10.—. Schw. Rosa Schneider, Mädchenheim St. Gallen Fr. 3.—. Frl. E. Mettler, Fluntern=Zürich Fr. 8.—. Frau Wwe. Zigerli=Louis, Erlach Fr. 5.—. Hr. Clavadetscher, a. Waisenvater, Altstätten Fr. 20.—. Hr. I. Dütscheler, Teufen Fr. 3.—. Hr. a. Direktor Kölle, Zollikon Fr. 50.—. Hr. I. Steingruber, Armenvater, St. Margrethen Fr. 3.—. Frl. B., Mettmenstetten 50 Rp; total Fr. 215.50. Wer hilft weiter?

Wir verdanken 11 Ehrenmitgliedern und Beteranen im Ruheftand die ordent= lichen Beiträge an unfern Sverha aufs beste und bitten auch hier um Nachahmung.

Berzicht auf die Benfion. Die beiden Herren a. Dir. K. Kölle in Zollikon und a. Vorsteher P. Oberhänsli in Weinfelden verzichten zugunsten anderer auf ihre Pensionsbetreffnisse, was wir dankend annehmen.

Fortbildungskurs. Der Schweiz. Berband für Schwererziehbare führte den 8. Fortbildungskurs mit guter Beteiligung in Zürich vom 7.—9. November durch. Die wohlvorbereiteten Referate orientierten über Baufragen, Aktenführung in Heimen und Rüchenfragen inkl. Einkaufsprobleme.